



## Beurteilungsraster für wissenschaftliche Arbeiten am Lehrstuhl Praetorius

**Titel der Arbeit:** \_\_\_\_\_

**Art der Arbeit:** \_\_\_\_\_ **Verfasser/-in:** \_\_\_\_\_

**Matrikelnummer:** \_\_\_\_\_ **Semesteranzahl:** \_\_\_\_\_

**Betreuer/-in:** \_\_\_\_\_ **Abgabedatum:** \_\_\_\_\_

### I. INHALTLICHE BEARBEITUNG DER ARBEIT

	ungenügend	knapp ungenügend	genügend	gut erfüllt	sehr gut erfüllt	nicht beurteilbar
<b>A. Einleitung und Herleitung der Fragestellung</b>						
1. Forschungsgebiet ist klar definiert und Abgrenzung zu anderen Themen ist ersichtlich						
2. Erziehungswissenschaftliche Relevanz ist aufgezeigt und mögliche Forschungslücke(n) sind identifiziert						
3. Fragestellung(en) und ggf. Hypothesen sind nachvollziehbar abgeleitet						
4. Fragestellung(en) sowie ggf. Hypothesen sind explizit angeben, präzise formuliert und differenziert						
<b>B. Hauptteil</b>						
1. Literatúrauswahl ist relevant, aktuell und in angemessenem Umfang						
2. Theorien, Konzepte und Konstrukte werden systematisch eingeführt und konsequent verwendet						
3. Forschungsstand mit Fokus auf die Forschungsfrage(n) / Hypothese(n) ist korrekt wiedergegeben						
4. Verarbeitungstiefe bzw. kritische Auseinandersetzung mit dem Forschungsstand ist erkennbar						



	ungenügend	knapp ungenügend	genügend	gut erfüllt	sehr gut erfüllt	nicht beurteilbar
<b>C. Zusatz: Empirische Arbeit</b>						
1. Untersuchungsdesign wird mit Blick auf Stichprobe und Forschungszugang nachvollziehbar dargestellt						
2. Erhebungsmethoden/-instrumente werden bedacht entwickelt bzw. ausgewählt und korrekt dargestellt						
3. Auswertungsmethoden sind angemessen gewählt und korrekt angewendet						
4. Ergebnisse werden strukturiert und sachlich dargestellt						
<b>D. Diskussion und Fazit</b>						
1. Interpretation der zentralen Befunde mit Bezug zur Fragestellung ist erkennbar						
2. Limitationen werden kritisch erörtert und ausgeführt						
3. Praktische Implikationen werden begründet hergeleitet						
4. Schlussfolgerungen werden mit Blick auf bearbeitete Fragestellung(en) prägnant ausgeführt						

## II. STRUKTUR UND FORMAT DER ARBEIT

1. Aufbau der Arbeit ist sinnvoll strukturiert und ein roter Faden ist erkennbar						
2. Aufbau der Arbeit ist vollständig (Abstract, Inhaltsverzeichnis, Literaturverzeichnis, ggf. weitere Verzeichnisse)						
3. Argumentationsgang ist sachlogisch, widerspruchsfrei und kohärent geführt						
4. Sprache ist klar, präzise und wissenschaftlich korrekt						
5. Sprache ist stilistisch in Ordnung (Rechtschreibung und Zeichensetzung, geschlechtsneutrale Sprachform)						
6. Zitierung ist korrekt und einheitlich (nach APA)						
7. Formatierung ist korrekt (nach APA) und einheitlich (Text, Tabellen und Abbildungen)						



**III. ZUSATZKRITERIEN ZUR BEARBEITUNGSWEISE**

	ungenügend	knapp ungenügend	genügend	gut erfüllt	sehr gut erfüllt	nicht beurteilbar
1. Selbständige Arbeitsweise während der Bearbeitung der Arbeit war gegeben						
2. Substanzielle eigene Ideen wurden in die Arbeit eingebracht						

**Prädikat      Benotung**

Annahme       Ablehnung

Note: \_\_\_\_\_

Ort, Datum: \_\_\_\_\_

Unterschrift Betreuer/-in: \_\_\_\_\_